

## PRODUKTDATENBLATT

# Sikafloor® BC 375 NAS

(ehemals MTop BC 375NAS)

2K PU-Beschichtung, zähhart und pigmentiert, elektrisch leitfähig

### BESCHREIBUNG

Sikafloor® BC 375 NAS ist eine elektrisch leitfähige, nicht-lösemittelbasierte, vorgefüllte, pigmentierte 2-komponentige Verlaufsbeschichtung auf Polyurethanharzbasis. Für Beton, Zementestrich und Gussasphaltflächen im Innenbereich, wo Anforderungen hinsichtlich der elektrischen Leitfähigkeit für den Ex-Schutz gestellt werden.

### ANWENDUNG

Sikafloor® BC 375 NAS ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- Für normale bis mittelschwere mechanische und chemische Belastung, wie z.B. in Einkaufszentren, Produktions- und Lagerhallen, Werkstätten, etc.
- Anwendbar auch auf Gussasphaltflächen im Innenbereich (Bei den Qualitäten IC 10 oder IC 15)

### VORTEILE

- Elektrisch leitfähig
- AgBB-konform (in Prüfung)
- Wasser-, Seewasser- und Abwasserfest
- Gute chemische und mechanische Beständigkeit
- Beim Einsatz auf bituminösen Untergründen wird mit dem gleichen Material grundiert
- Statisch rissüberbrückend
- Rutschhemmende Oberflächen möglich
- Leicht zu verarbeiten

### ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- Kunstharz-Estrichmaterial nach EN 13813:2002, zertifiziert durch die werkseigene Produktionskontrollstelle und mit dem CE-Zeichen versehen.
- Beschichtung für den Oberflächenschutz von Beton nach EN 1504-2:2004, zertifiziert durch die werkseigene Produktionskontrollstelle und mit dem CE-Zeichen versehen.

### PRODUKTINFORMATION

<b>Chemische Basis</b>	Polyurethan (PUR)	
<b>Lieferform</b>	Komponente A	20,25 kg
	Komponente B	4,75 kg
	Komponente A+B	25,0 kg Fertigmischung
	Hinweis: Die Komponente A entspricht der von Sikafloor® BC 375N, die leitfähigen Bestandteile sind in der Komponente B beinhaltet.	
<b>Haltbarkeit</b>	Vom Tag der Produktion mind. 18 Monate	
<b>Lagerbedingungen</b>	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden bei Temperaturen zwischen +5°C und +30°C trocken lagern.	

**Aussehen/Farbe**

Komponente A	farbig, flüssig
Komponente B	transparent, flüssig

Sikafloor® BC 375 NAS ist in Farbtonvielfalt lieferbar.

Geringe Farbtonabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. Durch die Zugabe von Kohlefasern zur Erreichung der Leitfähigkeit ist die exakte Einstellung des Farbtones nicht möglich. Die Kohlefasern sind sichtbar. Zusätzlich können bei hellen Bunttönen, wie z.B. im Gelb- oder Orangebereich, Farbtonabweichungen durch die Verfüllung mit Quarzsand auftreten. Eigene Versuche sind unabdingbar. Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Farbtonveränderungen möglich.

<b>Dichte</b>	Komponente A	1,51 kg/l	(DIN EN ISO 2811-1)
	Komponente B	1,22 kg/l	
	Mischung	1,44 kg/l	
	(Komponente A+B)		

Sikafloor® BC 375 NAS wird nicht mit Quarzsand gefüllt. Alle Werte bei +23°C.

**TECHNISCHE INFORMATION**

<b>Shore D Härte</b>	ca. 70 (7 Tage/23 °C/50 % rel.LF.)	(DIN 53505)
<b>Abriebfestigkeit</b>	36,4 mg	(28 Tagen / +23°C / CS10 / 1000 g / 1000 Zyklen) EN ISO 5470-1
<b>Bruchdehnung</b>	10%	(28 Tagen/ +23 °C) DIN 51504
<b>Haftzugfestigkeit</b>	> 1,5 N/mm <sup>2</sup>	(Betonbruch) (EN 13892-8)

**Elektrostatistisches Verhalten****Erdableitwiderstand R<sub>E</sub><sup>2)</sup>**

<b>Kennwert</b>	<b>Aushärtung</b>	<b>Prüfnorm</b>
< 10 <sup>9</sup> Ω	7 Tage/23°C	DIN EN 61340-4-1

**Erdableitwiderstand R<sub>E</sub><sup>1, 2)</sup>**

<b>Kennwert</b>	<b>Aushärtung</b>	<b>Prüfnorm</b>
< 10 <sup>8</sup> Ω	7 Tage/23°C	DIN EN 1081

**Üblicher durchschnittlicher Erdableitwiderstand R<sub>E</sub><sup>2)</sup>**

<b>Kennwert</b>	<b>Aushärtung</b>	<b>Prüfnorm</b>
10 <sup>4</sup> Ω -10 <sup>6</sup> Ω	7 Tage/23°C	DIN EN 1081

<sup>1)</sup> Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der TRBS 2153

<sup>2)</sup> Die Messergebnisse können je nach Umgebungsbedingungen (z.B. Temperatur, Feuchtigkeit) und Messgeräte variieren.

Die Überprüfung der Ableitfähigkeit erfolgt gemäß Sachstandsbericht „Ableitfähige Beschichtungen für Industriefußböden“ Deutsche Bauchemie e.V.:

<b>Fläche des verlegten Beschichtungssystems</b>	<b>Anzahl der Messungen</b>
< 10 m <sup>2</sup>	1 Messung/1 m <sup>2</sup>
10–100 m <sup>2</sup>	10–20 Messungen
> 100 m <sup>2</sup>	10 Messungen/100 m <sup>2</sup>

Die Messpunkte müssen einen Abstand von mindestens 50 cm haben. Sollte an einer Stelle einmal nicht der geforderte Messwert erreicht werden, sind im Umkreis von ca. 50 cm weitere Messungen durchzuführen.

**PRODUKTDATENBLATT**

Sikafloor® BC 375 NAS  
September 2024, Version 03.01  
02081200000002012

## SYSTEMDATEN

Systeme	Sikafloor® MultiFlex PS-34 ECF	Einfarbige, zäh-elastische, ableitfähige Polyurethanbeschichtung.
---------	--------------------------------	-------------------------------------------------------------------

## VERARBEITUNGSHINWEISE

Mischverhältnis	Komponente A : Komponente B	100: 22 bzw. 82:18 Gew.-Teile
-----------------	-----------------------------	-------------------------------

### Verbrauch

#### Grundierung

Produkt	Verbrauch
Sikafloor-150/ -151	ca. 0,3 - 0,5 kg/m <sup>2</sup>

#### Egalisierung

Produkt	Verbrauch
Sikafloor-150/ -151 Spachtel	siehe jeweiliges Produktdatenblatt

#### Ableitung

Produkt	Verbrauch
Sikafloor-Leitset oder Sikafloor-Kupferleitband	siehe Verarbeitungsmethoden

#### Leitfilm

Produkt	Verbrauch
Sikafloor-220 W Conductive	0,08 - 0,1 kg/m <sup>2</sup>

#### Beschichtung

Produkt	Verbrauch
Sikafloor® BC 375 NAS	2,0 - 2,5 kg/m <sup>2</sup>

Hinweis: Der Verbrauch darf nicht unter- und nicht überschritten werden, um die Leitwerte zu gewährleisten. Gegebenenfalls muss der Untergrund vorab egalisiert werden.

Lufttemperatur	Min. 5 °C bis max. 30 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.
----------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Relative Luftfeuchtigkeit	Maximal 75 % r.F. max
---------------------------	-----------------------

Taupunkt	Vor Betauung schützen. Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mindestens +3 K über der Taupunkttemperatur liegen.
----------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Untergrundtemperatur	Minimum	+5 °C
	Maximum	+30 °C

Topfzeit	Bei +20 °C ca. 30 Minuten
----------	---------------------------

Aushärtezeit	Bei +20°C: mind. 16 Stunden bis max. 3 Tage
--------------	---------------------------------------------

Appliziertes Material Einsatzbereit	Bei +20°C: ca. 7 Tage
-------------------------------------	-----------------------

## MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

## WEITERE DOKUMENTE

### Untergrundqualität / Vorbereitung

Für weitere Informationen bitte das Systemmerkbblatt "Sikafloor Fußböden: Oberflächen beurteilen, vorbereiten, grundieren" beachten.

### Unterhalt

Für weitere Informationen bitte die Hinweise in „der Reinigungs- und Pflegeanleitung“ beachten.

## WICHTIGE HINWEISE

- Farbtenschwankungen sind rohstoffbedingt unvermeidlich. Dies betrifft besonders die hellen Farbtöne wie hellgrau, gelb oder orange, wo der Farbtonunterschied zu den Kohlefasern besonders sichtbar ist. Es wird dringend empfohlen eine Referenzfläche anzulegen.
- Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Farbveränderungen möglich. Dies hat keinen Einfluss auf die Funktion und Eigenschaften.
- Bei exakter Farbtonübereinstimmung in allen Bereichen sollte sichergestellt sein, dass das Sikafloor® BC 375 NAS in allen Bereichen dieselbe Chargen-Nummer hat.
- Tragen Sie Sikafloor® BC 375 NAS nicht auf Untergründe mit steigender Feuchtigkeit auf.
- Nicht auf Untergrundoberflächen mit einer Neigung >1 % auftragen.
- Frisch aufgetragenes Sikafloor® BC 375 NAS muss mindestens 24 Stunden vor Feuchtigkeit, Wasser und Kondenswasser geschützt werden. Nicht ausgehärtetes Material reagiert bei Kontakt mit Wasser (Schäumen). Bei der Anwendung ist darauf zu achten, dass kein "Schweiß" in frisches Sikafloor® BC 375 NAS fällt (Kopf- und Armbänder tragen).
- Die falsche Beurteilung und Behandlung von Rissen können zu einer verkürzten Lebensdauer und wiederkehrenden Rissen führen.
- Bei Verlaufsbeschichtung mit Sonneneinstrahlung verwenden Sie Sikafloor®- 305 W ESD als Versiegelung.
- Unter bestimmten Bedingungen können Fußbodenheizung oder hohe Umgebungstemperaturen in Verbindung mit hoher Punktbelastung zu Abdrücken in der Beschichtung führen.
- Wenn während der Verarbeitung eine vorübergehende Erwärmung erforderlich ist, verwenden Sie keine Gas-, Öl-, Paraffin- oder andere Heizgeräte mit fossilen Brennstoffen, da diese große Mengen an CO<sub>2</sub>- und Wasserdampf produzieren, was sich negativ auf die Oberfläche auswirken kann. Verwenden Sie für die Beheizung nur elektrisch betriebene Warmluftgebläse.
- Starten Sie die Applikation von Sikafloor® BC 375 NAS erst, nachdem die leitfähige Grundierung vollständig klebfrei getrocknet ist. Andernfalls besteht die Gefahr von Faltenbildung oder Beeinträchtigung der leitenden Eigenschaften.
- Schichtdicke der Deckschicht: ca. 1,5 mm. Eine übermäßige Dicke (mehr als 2,5 kg/m<sup>2</sup>) führt zu einer verminderten Leitfähigkeit.
- Wenn der Boden einer mechanischen und / oder chemischen Belastung ausgesetzt ist, muss die Leitfähigkeit regelmäßig kontrolliert werden.

## WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter [www.sika.at](http://www.sika.at)

### CE-KENNZEICHNUNG

Siehe Leistungserklärung

### GEFAHRENHINWEISE

#### GISCODE: PU 40

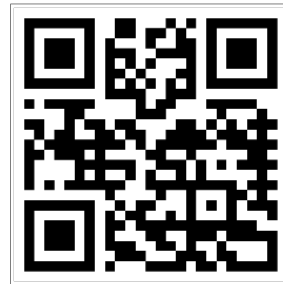
Diese Codierung ermöglicht es auf den Serviceseiten der BG Bau ([www.bgbau.de/gisbau](http://www.bgbau.de/gisbau)) weitere Informationen, sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsanweisungen ([www.wingis-online.de/wingisonline/](http://www.wingis-online.de/wingisonline/)) zu erhalten.

### Hautkontakt mit Polyurethanen kann zu Allergien führen!

Beim Umgang mit Polyurethanen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stehen Ihnen unter [www.sika.de](http://www.sika.de) unsere Infodatenblätter „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ (Kennziffer 7510) und „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ (Kennziffer 7511) zur Verfügung.

### Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) - Schulungsverpflichtung

Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung dieses Produkts eine angemessene Schulung erfolgen. Weitere Informationen sowie ein Link zur Schulung unter [www.sika.com/pu-training](http://www.sika.com/pu-training).



### EU-VERORDNUNG 2004 / 42 (DECOPAINT RICHTLINIE)

Der in der EU-Richtlinie 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/j Typ **sb**) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikafloor® BC 375 N AS im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC.

#### PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor® BC 375 NAS

September 2024, Version 03.01

02081200000002012

# VERARBEITUNGSANWEISUNG

## UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Der Untergrund muss sauber, trocken und frei jeglicher Verschmutzung, durch beispielweise Fett, Öl, Lack und andere haftungsstörenden Materialien, sein. Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Haftzugfestigkeit > 1,5 N/mm<sup>2</sup>. Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche anzulegen.

## UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT / UNTERGRUNDVORBEREITUNG

### UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein (Druckfestigkeit mind. 25 N/mm<sup>2</sup>). Die Oberfläche muss eben, feingriffig, fest, trocken, fett- und ölfrei und frei von losen und absandenden Teilen sein. Grundierung und Egalisierung je nach Art des Untergrundes. Die Abreißfestigkeit darf 1,5 N/mm<sup>2</sup> nicht unterschreiten.

### VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Sikafloor-Leitfilm vor der Überarbeitung auf seinen elektrostatischen Widerstand prüfen und bei Verunreinigungen säubern.

### MISCHEN

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Komponente B im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig dazu geben und mit einem elektrischen Doppelrührquirl (maximal 300 U/min) 3 Minuten mischen bis eine homogene Mischung vorliegt. Um eine vollständige Vermischung sicher zu stellen, gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen) und nochmals kurz durchmischen. Das Einrühren von Luft durch zu langes Mixen ist zu vermeiden.

### Mischwerkzeuge

Sikafloor® BC 375 NAS muss mit einem niedertourigen, elektrischen Doppelrührquirl (maximal 300 U/min) oder anderem geeignetem Gerät gemischt werden.

### VERARBEITUNG

Nach dem Anrühren erfolgt der Auftrag von Sikafloor® BC 375 NAS mittels Gummizahn rakel auf den vorbereiteten Untergrund. Sikafloor® BC 375 NAS wird auf die Leitschicht verlegt. Die Zahnung ist entsprechend der gewünschten Schichtdicke zu wählen. Nach der Applikation ist die Verlaufsbeschichtung mit einer Stachelwalze (idealerweise eine feine Metallstachelwalze) im Kreuzgang zu entlüften.

Neben der Umgebungstemperatur ist für die Verarbeitung von Reaktionsharzen die Temperatur des Untergrundes von entscheidender Bedeutung. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Verarbeitungs-, Überarbeitbarkeits- und Begehbarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich, infolge zunehmender Viskosität, ggf. der Verbrauch pro Flächeneinheit. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich o. a. Zeiten entsprechend verkürzen. Für die vollständige Aushärtung von Sikafloor® BC 375 NAS darf die mittlere Temperatur des Untergrundes die unterste Verarbeitungs- bzw. Objekttemperatur nicht unterschreiten. Außerdem ist das Material nach der Applikation ca. 12 Stunden (bei +15 °C) vor direkter Wasserbeaufschlagung zu schützen.

Innerhalb dieser Zeit kann Wassereinwirkung an der Oberfläche zur Schaumbildung führen und/oder Klebrigkeit hervorrufen, welche die Adhäsion zur nachfolgenden Beschichtung erheblich beeinträchtigt und daher ggf. entfernt werden muss. Im Übrigen gelten die einschlägigen Richtlinien für die Verarbeitung von Reaktionsharzen.

### WERKZEUGREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort mit Sika® Verdünnung C reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Voratz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur

#### PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor® BC 375 NAS

September 2024, Version 03.01

02081200000002012

Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf [aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html](http://aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html) (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter [www.sika.at/agb](http://www.sika.at/agb).

**Sika Österreich GmbH**

Bingser Dorfstraße 23  
A-6700 Bludenz  
Tel: 05 0610 0  
Fax: 05 0610 1901  
[www.sika.at](http://www.sika.at)



**PRODUKTDATENBLATT**

Sikafloor® BC 375 NAS

September 2024, Version 03.01  
02081200000002012

SikafloorBC375NAS-de-AT-(09-2024)-3-1.pdf

